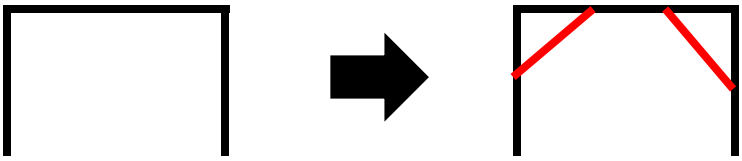
Prof. Dr. Alfred Toth

Von negativer Orthogonalität zu doppelter Diagonalität

1. Eine auffällige ontische Struktur, die man besonders in Paris findet, besteht im Übergang von negativ orthogonalen, d.h. exessiv-adjazenten Strukturen zu solchen mit doppelter adessiv-subjazenter Diagonalität, die sich wegen Seitigkeitsdifferenz in nicht perspektivischer Relation von Haupt- und Nebendiagonalität (vgl. Toth 2015) befinden muß.



2.1. Negativ orthogonale exessive Adjazenz

Rue des Rigoles, Paris

2.2. Verdoppelte adessiv-subjazente Diagonalität

Rue Traversière, Paris

Rue Traversière, Paris

Literatur

Toth, Alfred, Perspektivische und nicht-perspektivische subjazente Relationen. In: Electronic Journal for Mathematical Semiotics, 2015

26.7.2015